



Landesrechnungshof Postfach 3180 24030 Kiel

**Per E-Mail**

Vorsitzender  
des Europaausschusses des  
Schleswig-Holsteinischen Landtages  
Herrn Peter Lehnert, MdL  
Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Ihr Schreiben vom  
22.12.2015 - L 214

Unser Zeichen  
213

Telefon 0431 988-0  
Durchwahl 988-8957

Datum  
22. Januar 2016

**Schriftliche Anhörung des Europaausschusses zum Entwurf eines Gesetzes zur Umsetzung des Verfassungsauftrages zur Stärkung der autochthonen Minderheiten; Landtagsdrucksache 18/3536**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

der Landesrechnungshof dankt Ihnen für die Gelegenheit, zu dem Gesetzentwurf Stellung zu nehmen.

Der Landesrechnungshof hat keine Prüfungserkenntnisse zu generellen Fragestellungen in Angelegenheiten der nationalen Minderheiten und Volksgruppen in Schleswig-Holstein. Allerdings haben wir uns mit Teilaspekten befasst, zuletzt bei der Prüfung der Erträge aus der Friesenstiftung und Zuwendungen an den Friesenrat. Hierüber haben wir in den Bemerkungen 2015, Nr. 13 berichtet.

Die Kosten der zusätzlichen Beschilderung werden für 2016 mit 200.000 € angegeben, 2017 fallen weitere 100.000 € an.

Der Landesrechnungshof hatte 2014 ermittelt, dass durch den Abbau überflüssiger Verkehrsschilder allein beim Landesbetrieb Verkehr mindestens 670.000 € eingespart werden könnten. In der Begründung zum Gesetzentwurf wird vorgeschlagen, die Kosten der zweisprachigen Beschilderung aus diesen Einsparungen zu finanzieren.

Ungeachtet der Tatsache, dass ein Nachweis über die tatsächlich realisierten Einsparungen noch aussteht, sollten sie aus Sicht des Landesrechnungshofs dann zur Haushaltskonsolidierung und nicht zu einem erneuten Anstieg der Kosten der Beschilderung genutzt werden.

Der Landesrechnungshof regt an, in der Gesetzesbezeichnung die Begriffe aus Art. 6 LV zu verwenden (Gesetz zur Umsetzung des Verfassungsauftrages zur Stärkung der **nationalen Minderheiten und Volksgruppen**). Der Begriff „autochthon“ wird in der Landesverfassung nicht verwendet.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung

gez. Aike Dopp